

Ressort: Politik

Grüne: Weltdrogenbericht belegt erneut Scheitern der repressiven Drogenpolitik

Berlin, 26.06.2013, 14:46 Uhr

GDN - Der Sprecher für Drogenpolitik der Grünen, Harald Terpe, sieht in dem am heutigen Mittwoch vorgestellten Weltdrogenbericht der Vereinten Nationen einen erneuten Beleg für das Scheitern der repressiven Drogenpolitik. "Der Gebrauch illegalisierter Substanzen nimmt bei längerfristiger Betrachtung weiter zu. Die UN-Drogenbehörde UNODC aber auch die Bundesregierung müssen daraus die nötigen Schlüsse ziehen und eine offene Diskussion über eine Wende in der Drogenpolitik führen", sagte Terpe am Mittwoch in Berlin.

"Die Wahrung der Menschenrechte und die Orientierung an gesundheitlichen Aspekten müssen dabei im Vordergrund stehen." Zudem dürften "wissenschaftliche Tatsachen" nicht länger "aus ideologischen Gründen unter den Tisch gekehrt werden", forderte der Grünen-Politiker. Zahlreiche Staaten forderten aufgrund eigener "leidvoller Erfahrungen" eine Abkehr von der prohibitiven Drogenpolitik, so Terpe. Doch die Bundesregierung schweige dazu. "Das ist vor dem Hintergrund der schlimmen Folgen dieser Drogenpolitik für die Konsumenten, für Staaten und ganze Regionen verantwortungslos."

Bericht online:

<https://www.germindailynews.com/bericht-16608/gruene-weltdrogenbericht-belegt-erneut-scheitern-der-repressiven-drogenpolitik.html>

Redaktion und Verantwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV:

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:

UPA United Press Agency LTD

483 Green Lanes

UK, London N13NV 4BS

contact (at) unitedpressagency.com

Official Federal Reg. No. 7442619